



Nominal- und Verbalstil

A. Änderungen der grammatischen Rollen bei der Umformung von verbaler zu nominaler Ausdrucksweise

1. Transitive Verben (Verben mit Akkusativ-Objekt)

verbal	nominal
(a) Frau Meier erfand zufällig die Zwiebelsuppe.	⇔ (a) <u>Frau Meiers zufällige Erfindung der Zwiebelsuppe</u>
(b) Eine Deutsche erfand zufällig die Zwiebelsuppe.	(b) die zufällige Erfindung der Zwiebelsuppe durch eine Deutsche
(c) Sie erfand zufällig die Zwiebelsuppe.	(c) ihre zufällige Erfindung der Zwiebelsuppe
(d) Sie fragte den Koch.	(d) ihre Frage an den Koch

Änderungen der grammatischen Rollen:

☐ Verb (<i>erfand</i>)	⇔ <u>Nomen</u> (<i>Erfindung</i>)
☐ Subjekt	
(a) Eigennamen (<i>Frau Meier</i>)	⇔ Subjekts-Genitiv vor dem Nomen (<u>Frau Meiers</u>)
(b) nicht-pronominal (<i>eine Deutsche</i>)	⇔ Präpositional-Gruppe mit <u>durch!</u> (<u>durch eine Deutsche</u>)

Zwei Genitiv-Konstruktionen (Subjekts- und Objekts-Genitiv) sind nur möglich, wenn der Subjekts-Genitiv vor dem Nomen stehen kann, ansonsten: Subjekt wird mit *durch* wiedergegeben!

(c) pronominal (<i>sie</i>)	⇔ <u>Possessiv</u> -Artikel (<u>ihre</u>)
☐ Akk-Objekt	
(a) – (c) (<i>die Zwiebelsuppe</i>)	⇔ Objekts- <u>Genitiv</u> (<u>der Zwiebelsuppe</u>)
(d) (<i>den Koch</i>)	⇔ Präpositional-Attribut (<u>an den Koch</u>)

Nach einigen Verben wird Akk-Objekt nominal mit einer Präpositional-Gruppe wiedergegeben (z.B. *jn fragen* - *Frage an* | *jn bitten* -> *Bitte an* | *jn auffordern* -> *Aufforderung an* | *etwA wünschen* -> *Wunsch nach* | *etwA fordern* -> *Forderung nach* u.a.)

☐ Adverb (<i>zufällig</i>)	⇔ attribut. Adjektiv (<u>zufällige</u>)
------------------------------	---



2. Passivkonstruktionen

verbal

nominal

- | | |
|--|---|
| (e) Der flüchtige Bankräuber wurde gestern von der Kripo Köln verhaftet. | ⇔ (e) die gestrige Verhaftung des flüchtigen Bankräubers durch die Kripo Köln |
| (f) Er wurde gestern von der Kripo Köln verhaftet. | (f) seine gestrige Verhaftung ... |

Änderungen der grammatischen Rollen:

- | | |
|---|---|
| ⌚ Verb (<i>wurde ... verhaftet</i>) | ⇔ Nomen (<u>Verhaftung</u>) |
| ⌚ Subjekt
(e) nicht-pronominal (<i>der flüchtige Bankräuber</i>)
(f) pronominal (<i>er</i>) | ⇔ Objekts- <u>Genitiv</u> (<u>des flüchtigen Bankräubers</u>)
<u>Possessiv</u> -Artikel (<u>seine</u>) |
| ⌚ Agens „Täter“ (<i>von der Kripo Köln</i>) | ⇔ Präpositional-Attribut mit <u>durch!</u> (<u>durch die Kripo Köln</u>) |
| ⌚ Adverb (<i>gestern</i>) | ⇔ attributives <u>Adjektiv</u> (<u>gestrige</u>) |

3. Intransitive und reflexive Verben

verbal

nominal

- | | |
|---|---|
| (g) Meine Kusine fährt nach Hamburg. | ⇔ (g) die Fahrt meiner Kusine nach Hamburg |
| (h) Meine Kusine freut sich über die Sonne. | (h) die Freude meiner Kusine über die Sonne |

Änderungen der grammatischen Rollen:

- | | |
|--------------------------------------|--|
| ⌚ Verb (<i>fährt / freut sich</i>) | ⇔ Nomen (<u>die Fahrt</u> / <u>die Freude</u>) |
| ⌚ Subjekt (<i>meine Kusine</i>) | ⇔ <u>Subjekts-Genitiv</u> (<i>meiner Kusine</i>) |

4. Verben mit Dativ-Objekt

verbal

nominal

- | | |
|---|---|
| (i) Mein Vater hilft manchmal meiner Schwester. | ⇔ (i) die gelegentliche Hilfe meines Vaters für meine Schwester |
|---|---|

Änderungen der grammatischen Rollen:

- | | |
|--|--|
| ⌚ Verb (<i>helfe</i>) | ⇔ Nomen (<u>Hilfe</u>) |
| ⌚ Subjekt (<i>mein Vater</i>) | ⇔ <u>Subjekts-Genitiv</u> (<i>meines Vaters</i>) |
| ⌚ Dativ-Objekt (<i>meiner Schwester</i>) | ⇔ <u>Präpositional</u> -Attribut (hier: <u>für</u> <u>meine Schwester</u>) |

Dativ-Objekte werden nominal mit Hilfe einer **Präpositional**-Konstruktion wiedergegeben! ||

- | | |
|------------------------------|---|
| ⌚ Adverb (<i>manchmal</i>) | ⇔ attributives Adjektiv (<u>gelegentliche</u>) |
|------------------------------|---|



5. Verben mit Präpositionen

verbal

nominal

(j) Mein Freund glaubt an Gott. ⇔ (j) der Glaube meines Freundes an Gott

Änderungen der grammatischen Rollen:

⌚ Verb (*glaubt*)

⇔ Nomen (*Glaube*)

⌚ Subjekt (*Mein Freund*)

⇔ Subjekts-Genitiv (*meines Freundes*)

⌚ Präpositional-Objekt (*an Gott*)

⇔ Präpositional-Attribut (*an Gott*)

6. Modalverben

verbal

nominal

(k) Peter kann lange auf einem Bein stehen. ⇔ (k) Peters Fähigkeit lange auf einem Bein zu stehen

Änderungen der grammatischen Rollen:

⌚ Verb (*kann - stehen*)

⇔ Nomen (*Fähigkeit zu stehen*)

⌚ Subjekt (*Peter*)

⇔ Subjekts-Genitiv (*Peters*)

weitere Entsprechungen:

⌚ *können* ⇔ Fähigkeit, Möglichkeit, Vermögen ...

⌚ *müssen* ⇔ Notwendigkeit, Pflicht, Verpflichtung, Zwang, Befehl, ...

⌚ *dürfen* ⇔ Erlaubnis, Genehmigung ...

⌚ *sollen* ⇔ Rat, Empfehlung, ...

⌚ *wollen* ⇔ Wunsch, Absicht, Intention, Wille ...

7. sein + Adjektiv

verbal

nominal

(l) Der Lehrer war sehr müde. ⇔ (l) die große Müdigkeit des Lehrers

Änderungen der grammatischen Rollen:

⌚ Adjektiv (*müde*)

⇔ Nomen (*Müdigkeit*)

⌚ Subjekt (*der Lehrer*)

⇔ Subjekts-Genitiv (*des Lehrers*)

⌚ Adverb (*sehr*)

⇔ attributives Adjektiv (*große*)



8. Funktionsverb-Gefüge (FVG)

verbal

nominal

(m) Der Forscher brachte die Studie zum Abschluss. ⇔ (m) der Abschluss der Studie durch den Forscher

Änderungen der grammatischen Rollen:

⌚ Verb (*zum Abschluss bringen*) ⇔ Nomen (**Abschluss**)

Meist ist das Nomen des Gefüges auch das Nomen der Nominalisierung. Bei einigen FVG – vor allem mit *nehmen* und *stellen* – wird jedoch auch das Funktionsverb zum Bestandteil des Nomens (*eine Frage stellen* → *die Fragestellung*, *Einfluss nehmen* → *e Einflussnahme*)

⌚ Subjekt (*der Forscher*) ⇔ Präpositional-Attribut (*durch den Forscher*)

⌚ Objekt (*die Studie*) ⇔ Objekts-Genitiv (*der Studie*)

9. Nominalisierung von Nebensätzen

verbal

nominal

(n) Weil Frau Meier die Dinge negativ sieht, hat sie wenig Freude. ⇔ (n) **Wegen Frau Meiers negativer Sicht der Dinge hat sie wenig Freude.**

Änderungen der grammatischen Rollen:

⌚ Subjunktor (*weil*) ⇔ Präposition (**wegen**)

Der Kasus des Nomens (**Sicht**) wird durch die **Präposition** bestimmt! ||

⌚ Verb (*sieht*) ⇔ Nomen (*Sicht*)

⌚ Subjekt (*Frau Meier*) ⇔ Subjekts-Genitiv (*Frau Meiers*)

⌚ Akk-Objekt (*die Dinge*) ⇔ Objekts-Genitiv (*der Dinge*)

B. Möglichkeiten der Nominalisierung

verbal

nominal

Typ

<i>die Firma stoppt die Produktion</i>	⇔ 1. der Stopp der Produktion	<u>Genitiv</u> -Konstruktion
	2. der Produktionsstopp	<u>Kompositum</u>
	3. der Stopp bei der Produktion	<u>Präpositional</u> -Gruppe
	4. der die Produktion betreffende Stopp	attributives <u>Partizip</u>

Achtung: Nicht alle Typen sind in allen Fällen möglich!

C. Mittel der Wortbildung zu Nominalisierung (siehe Übersicht Go)